

Seit Frühjahr 2004 sind Pfr. Peter Hagsbacher und Pfr. Martin Garmaier offiziell zu Fachberatern Seelsorge für den Landkreis Mühldorf ernannt. Sie sind als Seelsorger für die Feuerwehren im Landkreis.

### Ihre Aufgaben sind:

- Ansprechpartner für Informationen und Fortbildungen zum Thema „einsatzspezifische Belastungen der Feuerwehr.

Gerade die Einsatzkräfte der Feuerwehr sind immer wieder in besonderer Weise belastenden Ereignissen ausgesetzt; eine wichtige Aufgabe der Feuerwehrseelsorge liegt darin, die Einsatzkräfte bei der Verarbeitung besonders belastender Ereignisse zu unterstützen; dies geschieht z.T. schon während dem Einsatz, meistens jedoch danach. Je nachdem, wie sich die Belastungen auswirken, können Einzelne oder Gruppen unterstützt werden;

Einsatzspezifische Belastungen sind z.B.:

➤ schwere Verletzung / Tod eines/r Kollegen/in	➤ Opfer, die den Einsatzkräften bekannt sind
➤ Suizid eines/r Kollegen/in	➤ starkes Medieninteresse
➤ schwere Verletzungen von Kindern.	➤ andere Ereignisse, die eine ungewöhnlich belastende Wirkung haben.
➤ große Anzahl von Verletzten / Toten	

Die Einsatzkräfte der Feuerwehr sind „auch nur Menschen“ und zeigen während, meist aber nach den Einsätzen nichts anderes als eine normale, menschliche Reaktion auf ein nicht normales Ereignis. Zu diesen Reaktionen gehören:

➤ jede Form von Gefühlsausbrüchen	➤ Schlafstörungen
➤ starrer Blick	➤ Veränderung im Essverhalten, Übelkeit
➤ Nervosität	➤ Verhaltensveränderungen
➤ Gefühllosigkeit, emotionale Taubheit	➤ Vermeidung
➤ Eingeschränkte Wahrnehmung	

Über diese einsatzspezifischen Belastungen zu informieren und Fortbildungen anzubieten, ist eine der wichtigsten Aufgaben des FB Seelsorgers.

Weitere Angebote können sein:

Weitere Angebote können sein:

- Psychische Erste Hilfe, d.h. verantworteter Umgang mit akut psychisch traumatisierten Menschen;
- Beratung und Gespräche in der Gruppe oder mit einzelnen Betroffenen sowie Koordination weiterer Maßnahmen
- Vorbereitung und Feier von Gottesdiensten, z.B. anlässlich der Jahresabschlussfeier, Fahrzeugweihe, Taufe, Trauungen, Beerdigungen von Angehörigen der FFE
- Angebote von Zeiten der Besinnung
- Kontakte zu KIT bzw. Notfallseelsorge, Treffen der FB auf Kreis- bzw. Diözesanebene

Häufig werden die Seelsorge für Feuerwehr bzw. Einsatzkräfte mit der **Notfallseelsorge** und **Krisenintervention** verwechselt. Auch wenn die meisten Feuerwehrseelsorger zugleich Angehörige der Notfallseelsorge sind unterscheiden sich die Organisationen:

- **Notfallseelsorge** ist ein originäres Anliegen der Kirchen. Hier werden Seelsorger/innen tätig für trauernde und traumatisierte Menschen nach / in besonderen Notlagen, wie z.B. nach Todesfällen im häuslichen Bereich oder nach schweren Unglücken.
- **Krisenintervention** (KIT) bezeichnet das Engagement von Rettungsdienstmitarbeitern für die gleiche Zielgruppe wie in der Notfallseelsorge.
- **Seelsorge für Feuerwehr** betrifft die Einsatzkräfte der Feuerwehr selbst; Kernbereich ist die Stressbewältigung nach belastenden Ereignissen (SbE). Ihre Seelsorger sind in aller Regel aktive Mitglieder der Feuerwehr und haben eine spezielle Ausbildung.

Wir – Martin und Peter – kommen gerne in Eure Wehr, um Euch kennen zu lernen und zu informieren.

Nähere Informationen zu SbE bzw. Anfragen bei belastenden Ereignissen an:

Peter Hagsbacher, Email: [Peter.Hagsbacher@iiv.de](mailto:Peter.Hagsbacher@iiv.de); Tel.. 0176/ 220 65 980

Martin Garmaier, Email: [garmaier@pfarrverband-waldkraiburg.de](mailto:garmaier@pfarrverband-waldkraiburg.de), Tel.: 08638/9408121, Mobil: 0175/9723329

Bei allen ernstgemeinten Anfragen gilt natürlich größte Vertraulichkeit.